

	Object: Ohreisen-Haube
	Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de
	Collection: Mode und Textilien
	Inventory number: VII 0439

Description

Am Hinterkopf getragene, halbkugelig geformte Haube mit einem mittigen Schlitz am hinteren unteren Ende, durch den die Haare geführt wurden, die hinter der Haube zu einem Knoten gelegt wurden. An der Vorderkante der Haube wurde das Ohreisen getragen, ein Haarreif, dessen nahe der Ohren platzierte Enden in Blütenform meist mit Steinen besetzt war. Hier beigegeben ein Haarpeil, der sog. "Tugendpeil", der in der Moselregion von Jungfrauen an Sonn- und Feiertagen getragen wurde.

Basic data

Material/Technique: Seidensamt, Bouillon, Pailletten, Baumwolle (Futter)

Measurements:

Events

Created	When	1800-1833
	Who	
	Where	Moselraum

Keywords

- Clothing
- Headgear
- Mob cap

Literature

- Badura, Maria; Wernz, Heike (1990): Schmuck & Miniaturen - Katalog des Städtischen Museums Simeonstift Trier. Trier, S. 43, Kat.Nr. 2
- Pelser-Berensberg, Franz von (1909): Mitteilungen über Trachten, Hausrat, Wohn- und Lebensweise im Rheinland. Düsseldorf